

**Beirat der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer im BeB**

**Informationsdienst des BAB im BeB**

**Stichwort-Sammlung (1\_2013 – 2\_2016)**

Rolf Winkelmann

Mitglied des BAB im BeB

[rowibi@gmx.de](mailto:rowibi@gmx.de)

Die bisherigen Ausgaben und Hinweise sind auf der Internetseite des BAB im BeB zu finden unter:  
<http://www.beb-ev.de/cw55>

## **1 2013**

**Befreiung vom Rundfunkbeitrag für Bewohner/-innen stationärer Einrichtungen der Behindertenhilfe**

**Änderungen durch das Pflege-Neuausrichtung-Gesetz (PNG)**

**Versorgung mit Hilfsmitteln bei reparaturbedingten Ausfällen**

**Verhinderungspflege ist nicht durch einen Tageshöchstsatz gedeckelt**

**Zur Abgrenzung von Leistungen der Eingliederungshilfe zu anderen Sozialleistungen Neue**

**Kein Vorrang von Leistungen nach dem SGB XI bei Kurzzeitunterbringung im Rahmen des Betreuten Wohnens in Familien**

**Gerichtliche Genehmigung freiheitsentziehender Maßnahmen ist unverzichtbar**

**Obhutspflichten des Heimbetreibers gegenüber einer sturzgefährdeten Bewohnerin**

## **2 2013**

**Zahnärztliche Versorgung im häuslichen/stationären Bereich**

**Besuch der Tagesförderstelle über das 65. Lebensjahr hinaus**

**Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in Kraft**

**Katheterisierung in einer WfbM als Leistung der Krankenkasse**

**Anspruch auf Hilfsmittel für die Teilnahme am Arbeitsleben**

**Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf  
- Keine höchstrichterliche Entscheidung -**

**Verstoß gegen Rauchverbot berechtigt Kündigung des Heimvertrags**

**Zu den Voraussetzungen einer Betreuerbestellung**

**Intensive Betreuung von behinderten Mitreisenden ist kein Reisemangel**

### **3\_2013**

**Neue Service-Nummer bei der Deutschen Bahn**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Hoffentlich zum letzten Mal: Rundfunkbeitrag**

**Unabhängige Patientenberatung in Deutschland – UPD**

**Ratgeber für Patientenrechte**

**Hilfen des bvkm – Erinnerung**

**Wahlrecht von Menschen mit Behinderung**

**Medizinische Zwangsbehandlung wieder möglich**

**Rechte von Menschen mit psychischer Erkrankung stärken**

**Gemeinsames Rundschreiben des GKV-Spitzenverbandes**

**Häusliche Krankenpflege**

**Bundesleistungsgesetz – Bundesteilhabegesetz**

**Genetische Diagnostik**

**Erbrecht**

### **1\_2014**

**Übersicht über neue Prozeßkostenhilfe**

**Deutsche Alzheimer Gesellschaft Broschüren**

**Gesundheitspolitische Perspektiven der Diakonie 2014 veröffentlicht**

**Welcher steuerliche Grundfreibetrag gilt ab 01.01.2014?**

**Verlinkungen auf Zeitungsartikel verstoßen nicht gegen das Urheberrecht**

**Regelsätze für die Grundsicherung nach SGB II und Sozialhilfe nach SGB XII**

**Teilhaberbericht der Bundesregierung 2013**

**Ambulant betreutes Wohnen bei hohem Hilfebedarf**

**Mietvertrag zwischen Angehörigen bei Grundsicherungsbezug**

**Neueste Rechtssprechung zu Klauseln in WBG Verträgen**

**Blinder hat trotz angespartem Blindengeld Anspruch auf ALG II**

**Beschäftigung in einer WfbM trotz Altersrente**

**Anspruch auf Prozesskostenhilfe ist ein Grundrecht**

**Keine Kindergeldabzweigung, wenn das Kind im Haushalt der Eltern lebt**

**Behinderungsbegriff im Europarecht**

**Zweites Gesetz zur Modernisierung des Kostenrechts**

**Behindertenpolitische Sprecherinnen/Sprecher der Parteien**

## **2\_2014**

**Keine Helmpflicht: Nichttragen eines Fahrradhelms führt bei Unfall nicht zu einer Anspruchskürzung wegen Mitverschuldens**

**Mitführen des Personalausweises: Muss man den Personalausweis immer bei sich haben?**

**Sozialhilfeträger muss Schwerstbehindertem die Dauerassistenz für ein Leben in der eigenen Wohnung vorerst bezahlen**

**Erbausschlagung durch gesetzlichen Betreuer: Hemmung der Ausschlagungsfrist**

**Mehrbedarf für Merkzeichen "G" auch rückwirkend nach Bestandskraft eines Bescheids über Grundsicherungsleistungen möglich**

**Errichtung einer Wohnanlage für Behinderte verletzt Nachbarn nicht**

**Verbotswidrig auf Behindertenparkplatz abgestellte Fahrzeuge dürfen sofort abgeschleppt werden**

**Bei den Eltern oder in einer Wohngemeinschaft lebende Menschen mit Behinderung haben Anspruch auf Sozialhilfe-Regelsatz von 100 %**

**Anrechnung von Kindergeld für ein nicht im Elternhaushalt lebendes behindertes Kind bei Bezug von SGB II-Leistungen**

**Der Anspruch auf Brems- und Schiebehilfen kann vom Gesundheitszustand des konkreten Helfer abhängen**

**Einkommen der Eltern wird bei „100.000“-Euro-Grenze nicht zusammengerechnet**

**Eltern können allein über Fixierung ihres minderjährigen Kindes entscheiden**

**Aufwendungsersatz des Ergänzungsbetreuers ist trotz Behindertentestament aus dem Erbe zubestreiten**

**Zur Verwertbarkeit von Vermögen aus einem Behindertentestament**

**Erarbeitung eines Bundesteilhabegesetzes hat begonnen**

**PEPP – Offener Brief an den Gesundheitsminister**

**Diakonie Positionspapier zum Bundesleistungsgesetz**

**Positionspapier der BAG FW zur medizinischen Rehabilitation veröffentlicht**

**Stellungnahmen der Fachverbände der Behindertenhilfe zum Bundesleistungsgesetz**

### **3 2014**

**Änderungen Regelbedarfsstufen ab 01.01.2015**

**Bei den Eltern oder in einer Wohngemeinschaft lebende Menschen mit Behinderung haben Anspruch auf Regelbedarfsstufe 1. .berprüfungsantr.ge sollen ruhend gestellt werden**

**Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BIH) Jahresbericht 2013/2014**

**Einkommen- und Vermögens Abhängigkeit der Eingliederungshilfe**

**Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales (MAIS) NRW**

**Bundesteilhabegesetz (BTG) Arbeitsgruppe Bundesministerium Arbeit und Soziales**

**Das erste Pflegestärkungsgesetz (Bundesgesundheitsministerium)**

**Ohne Angst und mit Zeit beim Zahnarzt**

**Aktuelle europäische Entwicklungen im Vergaberecht – Auswirkungen auf soziale Dienste und Einrichtungen**

**Häusliche Krankenpflege in ambulant betreuten Wohnformen**

**Der BeB hat einen neuen Vorstand**

### **1 2015**

**Krankenkasse muss Kosten für E-Bike nicht übernehmen**

**Auch 17-Jährige mit "Down-Syndrom" hat noch Anspruch auf spezielles Dreirad**

**Bundesteilhabegesetz: Gegenfinanzierung von Leistungsverbesserungen**

**Bundesteilhabegesetz: Finanzielle Entlastung Kommunen**

**Medizinische Behandlungszentren für Menschen mit Behinderung auf den Weg gebracht**

**Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit und neue Lohnersatzleistung**

**Weiterentwicklung der Leistungsform Persönliches Budget im Lichte eines künftigen Bundesteilhabegesetzes**

**Pflegebedürftige Rollstuhlfahrer haben Anspruch auf Treppensteighilfe als Pflegehilfsmittel**

**Leben im Heim kann unzumutbar sein**

**Keine Anrechnung einer Aufwandsentschädigung als Betreuer auf das ALG II**

**Weisung zur Umsetzung der Urteile des Bundessozialgerichts zur Regelbedarfsstufe 3**

## **2 2015**

**Bei der Berechnung von Wohngeld dürfen nur tatsächlich zur Verfügung stehende Einkünfte des Wohngeldberechtigten berücksichtigt werden**

**Schwerstbehindertes Kind hat Anspruch auf häusliche Krankenpflege**

**Abschreckende Einladung eines schwerbehinderten Bewerbers zum Vorstellungsgespräch durch öffentlichen Arbeitgeber begründet Entschädigungs-Anspruch**

**Schwerst hirngeschädigte Kinder werden nicht länger vom Blindengeld ausgeschlossen**

**Inklusionsnewsletter April 2015 Bundesbehindertenbeauftragte**

**Gegen Diskriminierung von Menschen mit Trisomie 21**

**Anspruch auf passgerechte Windeln**

**Nachzahlung – Unterschiedsbeträge der Regelbedarfsstufen 1 zu 3 nach SGB XII**

**Bundestag beschließt GKV-Verstärkungsgesetz**

**Versorgung mit Zahnersatz**

**Kostenzuständigkeit für die Versorgung mit einem Gitterbett in Einrichtungen der Behindertenhilfe**

## **3 2015**

**Behinderter Schüler hat auch für Nachmittagsangebot der offenen Ganztagschule Anspruch auf Schulbegleiter**

**SGB XII – Änderungsgesetz 2016: Gesetz gegen Gerichtsentscheidungen**

**Änderung des Melderechts zum 1. November 2015 - Wohnungsgeberbestätigung bei An- und Abmeldung**

**Offizielle Bekanntmachung im Gesetzesblatt über die Regelbedarfe 2016**

**Aufwandsentschädigung wenn beide Eltern Betreuer sind**

**Änderungen im Recht der Pflegeversicherung durch das Zweite Pflegestärkungsgesetz**

**Gemeinsame Stellungnahmen der Fachverbände für Menschen mit Behinderung**

**In Werkstätten beschäftigte behinderte Menschen erhalten keinen gesetzlichen Mindestlohn**

## **1\_2016**

**Stellungnahme Fachverbände Bundesgleichstellungsgesetz (BGG)**

**Stellungnahme der Fachverbände zum Bundesteilhabegesetz Gesundheit**

**Inkrafttreten des Gesetzes zur Verbesserung der Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland (Hospiz- und Palliativgesetz – HPG) zum 08.12.2015**

**Handreichung Freiheitsentziehende Maßnahmen (im Rahmen §1906 BGB)**

**Schwiegersohn muss Sozialamt Einkommen und Vermögen offenlegen**

**Keine Beitragspflicht für Landesblindengeld in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung**

**LAG Schleswig-Holstein zur Diskriminierung schwerbehinderter Menschen bei Neueinstellungen**

**PEPP ist weg: Fallpauschalen für Psychiatrie sind vom Tisch**

**Unterstützte Beschäftigung im Zuverdienst**

**Handreichung Präimplantationsdiagnostik (PID) in Deutschland**

**Finanzierung der Eingliederungshilfe**

**Schutz der sexuellen Selbstbestimmung verbessern**

**Lebenshilfe: Bundesteilhabegesetz muss Wahlmöglichkeiten erweitern und Selbstbestimmung stärken**

**Krankenkasse muss wegen verspäteter Entscheidung über Leistungsantrag Kosten für Psychotherapie übernehmen; Leistungsbewilligung durch Schweigen**

**Jährliche Aufwandspauschale Betreuung**

**Gesetzliche Änderungen Pflege**

**Neue Regelungen im Krankenversicherungsrecht durch das GKV-Versorgungsstärkungsgesetz**

**Die Kinder- und Jugendhilfe soll inklusiv werden**

**Assistenz im Krankenhaus - dringender Handlungsbedarf besteht!  
Interessenvertretung selbstbestimmt Leben**

**Fiktiver Bescheid an Abgeordnete in Sachen Assistenz**

## **2 2016**

**Wahlen zum Beirat der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer im BeB**

**„Nachbesserung jetzt erst recht!“**

**Viertes Gesetz zur Änderung arzneimittelrechtlicher und anderer Vorschriften  
Gruppennützige Forschung an nicht einwilligungsfähigen Personen**

**Bessere Krankenhausversorgung von Menschen mit Behinderung!**

**PEPP stieß von Beginn an auf große Kritik  
Neue Eckpunkte zur Weiterentwicklung des Psych-Entgeltsystems vorgelegt**

**Anspruch auf Leistungen der Verhinderungspflege kann auch während eines  
vorübergehenden Auslandsaufenthaltes bestehen**

**Betreiber von Pflegeheimen dürfen Preise nicht einseitig und ohne Zustimmung der  
Bewohner erhöhen**

**Gefährdung eines geistig erkrankten Kindes aufgrund unkontrollierten Weglaufens  
rechtfertigt nicht Vergabe des Merkzeichens "aG"**

**Neuregelung für Pflegebedürftige ab 2017**

**Behindertentestament auch bei großem Nachlasswert wirksam**

**BGH: Schlüsselnotdienst hat Anspruch auf Vergütung nach Türöffnung für Betreuten**

**Projekt „Hier bestimme ich mit – Ein Index für Partizipation“ gestartet**

